

# MITMISCHEN IM LANDHAUS



2025/26

## Allgemeine Informationen zu den Werkstätten

**Zielgruppe:** Jugendliche ab der 9. Schulstufe  
**Gruppengröße:** mind. 18 bis max. 30 Jugendliche  
**Dauer:** 4 Stunden  
**Ort:** Landhaus



Die Werkstätten sind einzeln buchbar.  
Pro Schule können max. 3 Termine gebucht werden.

Die Teilnahme an den Werkstätten ist kostenlos! Die Lehrpersonen erklären sich mit der Teilnahme an der Werkstatt zu einer Reflexion im Unterricht bereit. Die Fachstelle [beteiligung.st](http://beteiligung.st) stellt eine Arbeitsmappe zur Nachbereitung zur Verfügung. Die Fahrtkosten werden auf Basis öffentlicher Verkehrsmittel gefördert – Details siehe Teilnahmebedingungen. Die Gemeindeverbände übernehmen die Kosten für die Jause.

## Kontakt und Anmeldung

Allgemeine Informationen und Informationen zur Anmeldung auf: [www.mitmischen.steiermark.at](http://www.mitmischen.steiermark.at)  
E-Mail: [mitmischen@beteiligung.st](mailto:mitmischen@beteiligung.st)

## Veranstalter

Land Steiermark

## Organisation

[beteiligung.st](http://beteiligung.st), die Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Bürger/innenbeteiligung in Kooperation mit der Landtagsdirektion

## Hinweis

Das Land Steiermark und den Verein [beteiligung.st](http://beteiligung.st) treffen für die Veranstaltung keine Aufsichtspflicht für Minderjährige. Die Teilnahme an den Werkstätten erfolgt zu den unter [www.mitmischen.steiermark.at](http://www.mitmischen.steiermark.at) angeführten Bedingungen.

In diesem Projekt wird insbesondere eine umweltfreundliche Vorgehensweise in den Vordergrund gestellt.

## Impressum

Verein [beteiligung.st](http://beteiligung.st)  
Karmeliterplatz 2/2.Stock  
8010 Graz  
Tel.: 0316 / 90370 110  
[www.beteiligung.st](http://www.beteiligung.st)



## Einladung zum Mitmischen

Die Zukunft unserer Demokratie braucht junge Menschen, die mitdenken, mitreden und mitgestalten. Genau dafür gibt es „Mitmischen im Landhaus“: Junge Menschen erleben Politik nicht aus der Distanz, sondern direkt an dem Ort, wo die Entscheidungen in unserem Bundesland getroffen werden – im Grazer Landhaus, dem Herzen der steirischen Landespolitik. Es ist mir ein persönliches Anliegen, die Türen unseres Landesparlaments zu öffnen und zu zeigen: Politik ist kein Fremdwort, sondern ein lernbares Handwerk, mit dem unsere Zukunft gestaltet wird. In diesem Haus werden die Rahmenbedingungen für das gesellschaftliche Miteinander geschaffen. Wer hier mitmisch, versteht nicht nur, wie Demokratie funktioniert, sondern erhält auch wertvolle Einblicke in die Arbeit des Landtages und wie man sich selbst aktiv beteiligen kann.



DI Gerald Deutschmann  
Landtagspräsident

Demokratie zu verstehen und an demokratischen Prozessen mitzuwirken gehört zu den wichtigsten Aufgaben unserer Zeit. „Mitmischen im Landhaus“ bietet euch die Möglichkeit, die steirische Landespolitik und die Abläufe der Gesetzgebung aus nächster Nähe kennenzulernen. Hier könnt ihr aktiv werden, eigene Ideen einbringen und Politik hautnah erleben. Das „Mitmischen“ fördert nicht nur das Verständnis demokratischer Strukturen, sondern auch den kritischen Umgang mit Medien und bietet euch Raum zur Mitgestaltung. Besonders in Zeiten von Fake News, künstlicher Intelligenz und globalen Herausforderungen ist es wichtig, Politik-, Demokratie- und Medienkompetenz zu stärken. Das ist nicht nur der Leitgedanke dieses Projekts, sondern auch mein Anspruch als Bildungs- und Jugendlandesrat. Nutzt die Gelegenheit und mischt ordentlich mit! Eure Beteiligung ist der Motor, der unsere Demokratie antreibt.



Mag. Stefan Hermann, MBL  
Landesrat für Bildung, Jugend,  
Gemeinden und Regionalentwicklung

## Medienwerkstatt

Medium Macht Politik

### Inhalte

In dieser Werkstatt werden die Jugendlichen selbst in der Medienbranche aktiv: Bei der Produktion von TV-, Print- oder Social-Media-Inhalten überlegen sie, warum welche Stories in welchem Medium ihren Platz finden. Als Wirtschaftstreibende, Politiker oder Politikerinnen und Promis versuchen sie, ihre eigenen Kampagnen oder Stories in den Medien zu platzieren und Aufmerksamkeit für ihre Ideen und Produkte zu gewinnen. Dabei lernen sie spielerisch die Rahmenbedingungen der Medienproduktion kennen und reflektieren diese.

Was bedeutet es, eine Nachrichtensendung im öffentlich-rechtlichen Fernsehen zu produzieren? Wie entscheidet eine Zeitung, was auf das Titelblatt kommt? An welche Regeln müssen sich Social Media halten? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigen sich die Jugendlichen in Kleingruppen, bevor sie selbst in die Medienproduktion gehen: Sie erstellen eigenen Content für verschiedene Kanäle und bekommen Einblicke in Videoschnitt und Grafikbearbeitung.

### Ziele

- Erfassen der Bedeutung von Medien für die Demokratie
- Rahmenbedingungen und Mechanismen der Medienproduktion kennenlernen
- Berichterstattung und Medienproduktion selbst durchführen
- Vertrauenswürdigkeit von Medienangeboten hinterfragen

## Partizipationswerkstatt

Politik und Mitbestimmung gestalten

### Inhalte

Im Rahmen eines Planspiels setzen sich die Jugendlichen aktiv mit verschiedenen Aspekten von Demokratie auseinander: Im Planspiel tauchen die Jugendlichen in die politische Welt einer fiktiven Gemeinde ein und gestalten diese. Sie schlüpfen selbst in die Rolle von Politikern oder Politikerinnen und anderen wichtigen Agierenden und erleben politisches Handeln hautnah. Partizipationsmöglichkeiten und das Einbringen neuer Ideen in politische Prozesse sowie die Rolle der Medien werden erfahrbar gemacht. Fremd- und Selbstbestimmung werden unmittelbar erlebt. Das Bewusstsein der Jugendlichen für die aktive Teilnahme am politischen Geschehen wird gestärkt. Großer Wert wird auf die Reflexion des Spieles und auf den Transfer des Erlebten in die Realität gelegt.

### Ziele

- Die Rolle von Gemeindeverantwortlichen und Presse spielerisch erfahren
- Erleben von demokratischen Rechten und Entscheidungsprozessen
- Erfahrungen bezüglich gesellschaftspolitischem Engagement
- Wahrnehmung vielfältiger Interessenslagen und komplexer politischer Entscheidungen

## Politikwerkstatt

Politik und Jugend im Gespräch

### Inhalte

In dieser Werkstatt tauchen Jugendliche in die Grundlagen der steirischen Landespolitik ein. Sie lernen, wie der Landtag funktioniert, welche Aufgaben er hat und wie politische Entscheidungen getroffen werden. Dabei werden die Inhalte gezielt mit ihrer Lebenswelt verknüpft – Politik wird greifbar und relevant.

Ein besonderes Highlight ist der Polit-Talk mit Landtagsabgeordneten: In einer moderierten Gesprächsrunde begegnen die Jugendlichen direkt politischen Entscheidungsträgerinnen und -trägern, stellen ihre eigenen Fragen und erhalten Antworten aus erster Hand.

Zusätzlich besuchen die Jugendlichen die Büros von Regierungsmitgliedern und erhalten Einblicke in den politischen Alltag. So entsteht ein persönlicher Zugang zur Politik – fernab von trockener Theorie.

Ziel der Werkstatt ist es, demokratische Prozesse erfahrbar zu machen, das Verständnis für politische Zusammenhänge zu fördern und das Interesse an politischem Engagement zu stärken.

### Ziele

- Direkte Kommunikation mit Landtagsabgeordneten
- Überbrückung der Distanz zwischen den Lebenswelten junger Menschen und Politik
- Vermittlung von Grundlagenwissen zur Politik in der Steiermark

